

Stichtag 31. Juli



DP-Chefredakteur Matthias J. Lange

Der Einsendeschluss zum animago AWARD rückt näher. Der animago AWARD geht damit in eine entscheidende Runde. Nachdem der wichtigste europäische Preis für Postproduktion und Visualisierung in diesem Jahr durch eine Kooperation mit dem Medienboard Berlin-Brandenburg in der Filmstadt Babelsberg verliehen wird, soll es auch ein richtig großer Event werden. Der animago AWARD ist Spiegel einer wichtigen Wirtschaftsbranche und wir wollen ihm den Rang und Erfolg geben, den er verdient. Daher laden wir alle Artists ein, sich am animago AWARD zu beteiligen. Machen Sie mit! Senden Sie uns Ihre Beiträge. Wir haben uns entschlossen, Einsendungen noch bis zum 31. Juli zuzulassen, damit auch neue Produktionen noch eingereicht werden können.

Der animago-Wettbewerb bietet für jeden Teilnehmer etwas, seien es Profis aus Postpro-Studios, Freelancer oder Studenten. Wir haben elf Kategorien zusammengestellt, in denen jeder gute Beitrag eine Chance hat. Wettbewerb hat schließlich noch keinem geschadet. Sich mit der Konkurrenz zu messen, ist immer Motivation voranzukommen. Wer die Herausforderung annimmt, hat eigentlich schon gewonnen. Die Community lebt von



engagierten Künstlern, die ihre Werke zur Schau stellen wollen. Da der animago AWARD der wichtigste europäische DCC-Preis ist, bedeutet ein gewonnener animago AWARD natürlich einen ungeheuren Prestigegewinn für den Artist. Wer einen animago AWARD gewinnt, kann mit Stolz von sich behaupten: Ich gehöre zu den Besten meiner Zunft. Das erhöht natürlich die Karriere-Chancen und man sticht aus der Masse der Mitbewerber um einen Job heraus.

Die Teilnahme am animago AWARD ist kostenlos. Damit unterscheiden wir uns von vielen anderen Wettbewerben in der Branche, die ein Startgeld fordern. Das gibt es bei uns nicht. Mitmachen kann jeder, der seine Arbeiten bei uns einschickt. Bitte registrieren Sie sich dazu auf der animago-Website www.animago.com.

Das animago-Team beruft eine unabhängige Fachjury ein, die sich mit den Beiträgen beschäftigt. Die Beiträge werden je nach Kategorie unter anderem nach folgenden Kriterien bewertet: Idee, Character, technische Realisierung, Fotorealistik, Sound, SFX, Usability, Design, Front-End, Audio. Zusätzlich gibt es in den Bereichen Beste Werbeproduktion, Beste interaktive Produktion, Bestes Spiele-Design, Beste Filmproduktion und Bestes virtuelles Foto (Still) ein Publikumsvoting. Hier stimmt das Publikum über die Beiträge ab.

Ende Oktober werden dann die Preise im Rahmen einer animago-Konferenz verliehen. Derzeit laufen die Planungen auf Hochtouren. Seminarideen sind aber immer willkommen. Zwischen den beiden Konferenztagen wird der animago AWARD mit einem großen Event verliehen. Halten Sie sich Ende Oktober schon mal frei. Wir sehen uns dann in Babelsberg.

P.S. Die Redaktion der DIGITAL PRODUCTION ist umgezogen. Sie erreichen uns jetzt an der Hackerbrücke 6 in 80335 München.

Sonderheft Postproduktion

Frisch aus der Druckerpresse kam das neue Sonderheft Postproduktion. „Let’s fix it in the post!“ – diesen Ausspruch kennt jeder, der in der Produktion arbeitet. Die Postproduktion wird es schon richten. Das zweite Sonderheft der DIGITAL PRODUCTION widmet sich der Postproduktion in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wer sind die wichtigen Player in der Szene? Welcher Händler liefert was? Was sind wichtige Stationen



innerhalb der Postproduktion? Und: Welche neuen Produkte wurden zur Leitmesse, der NAB 2009 in Las Vegas, vorgestellt? Antworten auf diese und viel mehr Fragen gibt das 112 Seiten starke Sonderheft „DP Special: Postproduktion“. Schwerpunkt des Magazins ist ein umfassender Guide. Dieser zeigt das Spektrum der Postproduktionsfirmen mit ihren unterschiedlichen Angeboten und Leistungen. Damit wird das Sonderheft „DP Special: Postproduktion“ zur Must-have-Publikation innerhalb der Branche. Bestellungen unter www.digitalproduction.com.